

Gemeindenachrichten Mittwoch, 13. Januar 2021

Gehäufte Rehrisse durch Hunde

In den vergangenen Monaten häuften sich in Gipf-Oberfrick die Rehrisse im Waldrandgebiet. Die Jagdaufsicht stellte anhand der Biss- und Kampfspuren fest, dass die Rehe durch Hunde getötet worden sind. Die Bevölkerung wird aufgerufen, sich bei entsprechenden Beobachtungen beim Jagdaufseher (Tel. 079 391 15 15) oder direkt bei der Polizei zu melden.

Gemeinderat

Leinenpflicht für Hunde

In der Presse wurde bereits darüber berichtet, dass im Gebiet Thiersteinberg vermehrt Wildabgänge durch Hunderisse zu verzeichnen sind. Viele Hunde werden nicht an der Leine geführt. Das ist in jenen Fällen möglich, wo das Gesetz dies zulässt und Hundehalter/innen ihre Vierbeiner im Griff haben.

Vom 1. April bis 31. Juli sind Hunde im Wald und am Waldrand an der Leine zu führen. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden. Abseits von Waldstrassen gilt eine ganzjährige Leinenpflicht, wovon nur Jagd- und Polizeihunde (in Ausbildung und im Einsatz) ausgenommen sind.

Wir bitten Hundehalter/innen, diesen Bestimmungen nachzuleben und ihre Hunde immer unter Aufsicht zu halten, damit weitere Wildabgänge vermieden werden können. Besten Dank.

Gemeinderat

Baugesuch – öffentliche Auflage

Bauherrschaft, Grundeigentümer und Projektverfasser: Steinacher André und Pia, Obermumpferstrasse 96, 4325 Schupfart; Bauvorhaben: Remise; Lage: GB Schupfart, Parzelle Nr. 737, Oltig.

Das Bauvorhaben liegt in der Landwirtschaftszone und im Bereich einer Hochspannungsleitung. Darum benötigt es die Zustimmung der kantonalen Abteilung für Baubewilligungen.

Das Baugesuch liegt in der Zeit vom 15. Januar 2021 bis 15. Februar 2021 öffentlich auf und kann während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Einwendungen gegen das Baugesuch sind während der Auflagefrist schriftlich an den Gemeinderat, 4325 Schupfart, zu richten. Eine allfällige Einwendung ist zu begründen und hat einen Antrag zu enthalten.

Einwohnerzahlen 2020

Am 31. Dezember 2020 waren in Schupfart gesamthaft 809 Personen wohnhaft (im Vorjahr 798). Davon sind 692 Schweizer (359 männlich und 333 weiblich) und 117 ausländische Staatsangehörige (65 männlich und 52 weiblich). Folgende Nationen waren darunter vertreten: Belarus, Belgien, China, Deutschland, Frankreich, Italien, Kroatien, Litauen, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Serbien, Slowenien, Spanien, Tunesien, Türkei, Ukraine, Ungarn, Vereinigtes Königreich. Im Stimmregister der Gemeinde Schupfart konnten 576 (Vorjahr 572) Stimmberechtigte verzeichnet werden.

Gemeindekanzlei Schupfart, 12. Januar 2021 / rk